

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: CDU-Fraktion Beteiligt: Sitzungsdienst Büro des Präsidenten der Bürgerschaft	Datum: 15.11.2017	
Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Mobilitätsplan Zukunft der Hansestadt Rostock (MOPZ) 2017 - 2030		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
29.11.2017	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	Vorberatung
30.11.2017	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	Vorberatung
05.12.2017	Bau- und Planungsausschuss	Vorberatung
06.12.2017	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

In Punkt 4 „Ziele des Mobilitätsplans Zukunft und Geltungsdauer“ (ab S. 12 des Abschlussberichtes) sind neben der verkehrspolitischen Zielsetzung zur Beeinflussung des Modal Splits zu Gunsten des Umweltverbundes die Gewährleistung der Leistungsfähigkeit, Leichtigkeit und Sicherheit des Verkehrs und Mobilitätsansprüche aller Nutzergruppen als wichtige Ziele zu definieren und festzuschreiben.

Sachverhalt:

Der Mobilitätsplan Zukunft muss die Mobilitätsansprüche aller Nutzergruppen restriktionsfrei berücksichtigen. Dies betrifft sowohl die unterschiedlichen Ansprüche der Bevölkerung als auch von Pendlern, Besuchern und wirtschaftsrelevanten Verkehren.

Daniel Peters
Fraktionsvorsitzender